

26.10.2022

REWE und nahkauf helfen Tafeln mit Lebensmittel für 2,64 Millionen Euro

Kundenaktion ergibt 487.000 Spendentüten - Zeichen der Solidarität und Mitmenschlichkeit

Autor:in

Thomas Bonrath

Head of Media Relations und Mediensprecher



Hilfe, die dringend benötigt wird: Mit bundesweit rund 487.000 Spendentüten unterstützen REWE, nahkauf und Kund:innen die Tafeln in Deutschland. So erhalten die Ausgabestellen in den nächsten Tagen lang haltbare Lebensmittel im Wert von 2,64 Mio. Euro. Unterstützt werden damit von Armut betroffene Menschen – vor allem Geflüchtete, Erwerbslose, Senior:innen, Alleinerziehende und Jugendliche mit geringem Haushaltsbudget. Vom 10. bis 22. Oktober hatten bundesweit mehr als 3.700 REWE- und 450 nahkauf-Märkte sowie der REWE Onlineshop Kund:innen dazu aufgerufen, eine Spendentüte für die Tafel vor Ort zu kaufen. Die Aktionswochen standen unter dem Motto „Gemeinsam Teller füllen. Wir helfen vor Ort!“

„Es ist bedrückend, dass hierzulande immer mehr Menschen das Geld für eine gesunde und ausgewogene Ernährung fehlt. Die Tafeln übernehmen hier eine besonders wichtige soziale und gesellschaftliche Verantwortung bei der Unterstützung von armutsbetroffenen Menschen. Dabei dürfen sie nicht allein gelassen werden. Das erneut hohe Niveau des Spendenergebnisses ist für mich der eindrucksvolle Beleg dafür, dass der gesellschaftliche Zusammenhalt in Deutschland nach wie vor gelebt wird und die Solidarität unserer Kundinnen und Kunden mit den Tafel-Gästen ungebrochen ist“, sagt REWE Group-Bereichsvorstand Peter Maly.

„Immer mehr Menschen fragen aktuell die Unterstützung der Tafeln an, weil sie sich Grundnahrungsmittel nicht mehr leisten können. Vielerorts gehen Lebensmittelspenden zurück, die Ehrenamtlichen geraten an ihre Belastungsgrenzen. Die gespendeten Lebensmittel der REWE-Tüten-Aktion helfen ganz direkt von Armut betroffenen Menschen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Kundinnen und Kunden von REWE und nahkauf sowie beim Unternehmen selbst für die Solidarität in dieser schwierigen Zeit“, sagt Jochen Brühl, Vorsitzender Tafel Deutschland e. V.

Die 2,35 Kilogramm schwere Spendentüte enthielt sechs mit der Tafel Deutschland vereinbarte Lebensmittel: Reis, Nudeln, Tomatencremesuppe, Salzstangen, Müsliriegel und Kekse. Diese konnten Kund:innen für 5 Euro kaufen und in einer Aktionsbox im Markt der lokal kooperierenden Tafel zur Verfügung stellen. Nun holen ehrenamtliche Tafel-Mitarbeiter:innen die Lebensmittel ab und verteilen sie in den kommenden Wochen in den Ausgabestellen an die Tafel-Gäste. REWE selbst spendete den Tafeln noch ein weiteres Mal 200.000 Euro – nach 500.000 Euro als Soforthilfe zur Unterstützung der Ukraine-Flüchtlinge im April 2022.

Seit 1996 kooperieren REWE und die Tafeln sehr eng miteinander. So geben die Märkte und Läger des Handelsunternehmens täglich Lebensmittel an die lokalen Ausgabestellen ab. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Frischeprodukte, die zwar nicht mehr verkauft, aber dennoch bedenkenlos verzehrt werden können. Hinzu kommen finanzielle Spenden sowie die Organisation und Durchführung von Aktionen unter Beteiligung der Kund:innen.

Weitere Informationen zur Aktion auf www.rewe.de/tafel.

Über REWE:

Mit einem Umsatz von 26,7 Mrd. Euro (2021), bundesweit 161.000 Mitarbeiter:innen und 3.700 Märkten gehört die REWE Markt GmbH zu den führenden Unternehmen im deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Die REWE-Märkte werden als Filialen oder durch selbstständige REWE-Kaufleute betrieben.

Die genossenschaftliche REWE Group ist einer der führenden Handels- und Touristikkonzerne in Deutschland und Europa. Im Jahr 2021 erzielte das Unternehmen einen Gesamtaußenumsatz von rund 77 Milliarden Euro. Die 1927 gegründete REWE Group ist mit mehr als 380.000 Beschäftigten in 20 europäischen Ländern präsent.

Für Rückfragen: REWE Unternehmenskommunikation, presse@rewe.de

